

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thomas Günther (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

B 9 – B 420 Umgehung in Nierstein – hier: die ergänzende Nachbewertung der Varianten auf Wunsch der Kommune der Gemeinde Nierstein

Die **Kleine Anfrage 962** vom 3. September 2007 hat folgenden Wortlaut:

Im letzten Jahr, nach Vorstellung der Umweltverträglichkeitsstudie im Zusammenhang mit der geplanten B 9 – B 420 Umgehung bei Nierstein, wurde der sogenannte „Kleine Ring“ als eine Lösung für die Gemeinde Nierstein komplett abgelehnt. Die Gemeinde Nierstein, in Zusammenarbeit mit einigen Bürgerinitiativen, stellte daraufhin dem Verkehrsministerium einige weitere Varianten vor, die für Nierstein eine Lösung darstellen können.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie ist das Ergebnis der Nachbewertung in Bezug auf alle möglichen Varianten der B 9 – B 420 Umgehung in Nierstein?
2. Wie stellt sich eine Auflistung dar, in der die Abstufung von der am besten bewerteten Variante bis hin zur am schlechtesten bewerteten Variante zu erkennen ist?
3. Wie wurden die Varianten bewertet, die von der Gemeinde Nierstein für die Nachbewertung vorgeschlagen wurden?
4. Welche der geprüften Varianten liegen besser als die Abschneidegrenze 4,0 im Verkehrswegeplan?
5. Wie viele und welche Varianten kommen voraussichtlich in das Raumordnungsverfahren?

Das **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 26. September 2007 wie folgt beantwortet:

Zu den Fragen 1 bis 4:

Die Nachbewertung durch den Bund kommt für die untersuchten Varianten zu folgendem Ergebnis:

Planfall	Kosten-Nutzen-Verhältnis
1 Kleiner Ring	10,0
2 Troglösung ohne B 420 Umgehung	10,1
2 a Troglösung mit B 420 Umgehung	8,6
2 b Troglösung mit B 420 Umgehung und längerem Tunnelabschnitt	7,8
3 Bahnparallele Lösung ohne B 420 Umgehung	12,4 (bester Wert)
3 a Bahnparallele Lösung mit B 420 Umgehung	10,1
4 Tunnellösung mit B 420 Umgehung (langer Tunnel)	4,2 (schlechtester Wert)
5 Modifizierte Tunnellösung (Tunnel unter Bebauung mit B 420 Umgehung)	7,3

b. w.

Zu Frage 5:

Nach derzeitigem Stand sollen die Planfälle 1, 3 a und 5 sowie eine Tunnelvariante des Kleinen Rings ergebnisoffen in das Raumordnungsverfahren eingebracht werden.

Hendrik Hering
Staatsminister